

Approximationsalgorithmen

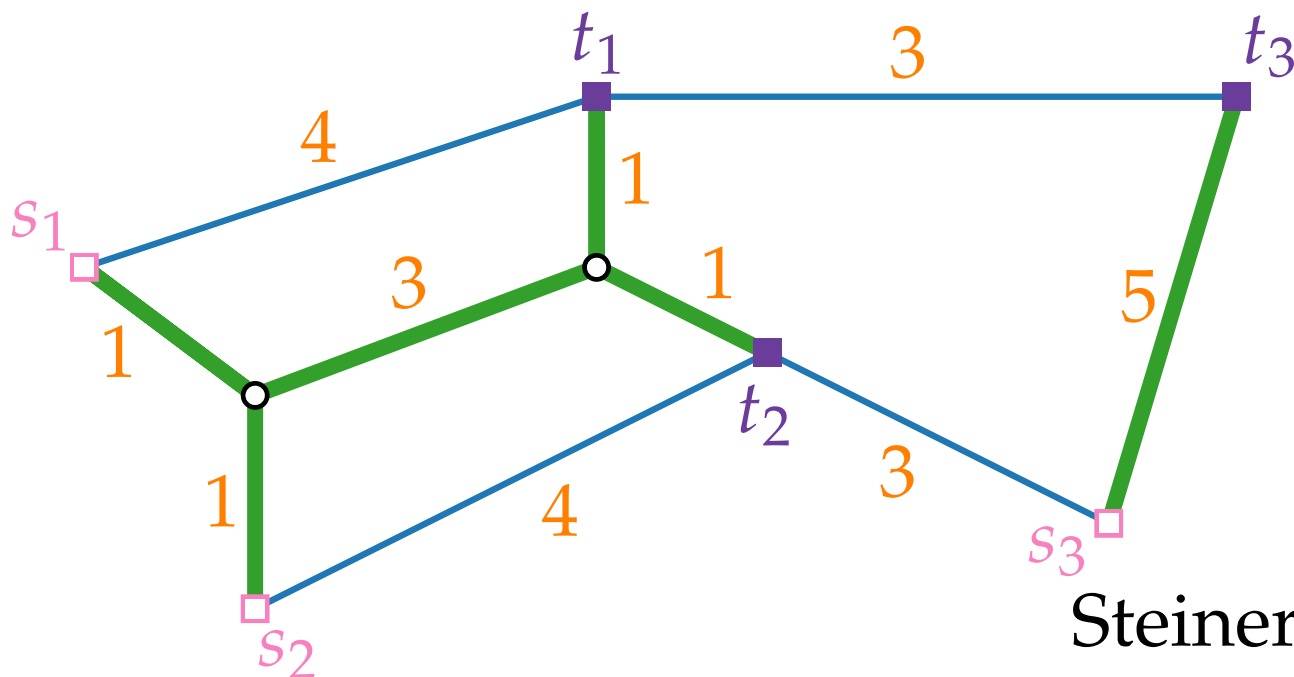
STEINERWALD primal-dual

12. Vorlesung

STEINERWALD

Gegeben: Ein Graph $G = (V, E)$ mit **Kantengewichten** $c: E \rightarrow \mathbb{N}$ sowie Menge $R = \{(s_1, t_1), \dots, (s_k, t_k)\}$ von k Paaren von Knoten.

Gesucht: Eine Kantenmenge $F \subseteq E$ mit minimalen Gesamtkosten $c(F)$, so dass der Teilgraph (V, F) jedes der Paare (s_i, t_i) , $i = 1, \dots, k$ verbindet.



Spezialfälle?

Kürzeste Wege ($k = 1$)

MST (Paare = $V \times V$)

Steinerbäume (Paare = $T \times T$)

Ansätze?

- Vereinigung k kürzester s_i-t_i -Wege
- STEINERTREE auf der Terminalmenge

Obige Ansätze sind beliebig schlecht :-)

Schwierigkeit: Welche Terminalmengen liegen in der gleichen Zusammenhangskomponente?

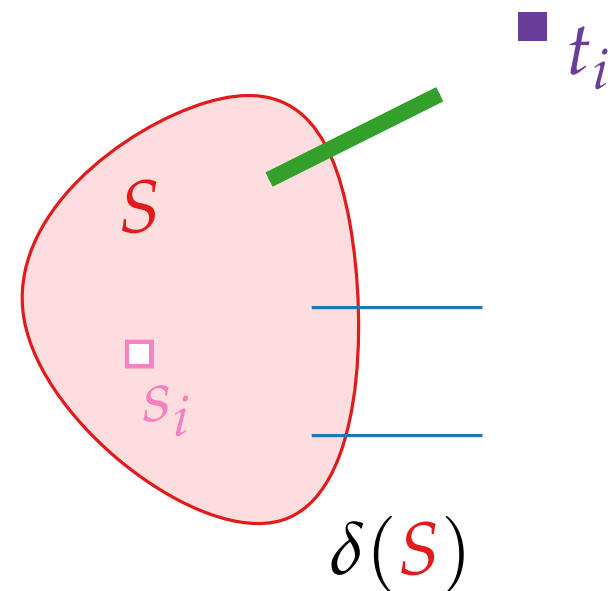
Ein ILP

$$\begin{array}{ll}
 \text{minimize} & \sum_{e \in E} c_e x_e \\
 \text{subject to} & \sum_{e \in \delta(S)} x_e \geq 1 \quad S \in \mathcal{S}_i, i = 1, \dots, k \\
 & x_e \in \{0, 1\} \quad e \in E
 \end{array}$$

wobei $\mathcal{S}_i := \{S \subseteq V : |S \cap \{s_i, t_i\}| = 1\}$

und $\delta(S) := \{(u, v) \in E : u \in S \text{ und } v \notin S\}$

\rightsquigarrow exponentiell großes ILP!



LP-Relaxierung und Duales LP

$$\begin{array}{ll}
 \text{minimize} & \sum_{e \in E} c_e x_e \\
 \text{subject to} & \sum_{e \in \delta(S)} x_e \geq 1 \quad S \in \mathcal{S}_i, i = 1, \dots, k \quad (y_S) \\
 & x_e \geq 0 \quad e \in E
 \end{array}$$

$$\begin{array}{ll}
 \text{maximize} & \sum_{\substack{S \in \mathcal{S}_i \\ i=1, \dots, k}} y_S \\
 \text{subject to} & \sum_{S: e \in \delta(S)} y_S \leq c_e \quad e \in E \\
 & y_S \geq 0 \quad S \in \mathcal{S}_i, i = 1, \dots, k
 \end{array}$$

Intuition für Duales

maximize

$$\sum_{\substack{S \in \mathcal{S}_i \\ i=1, \dots, k}} y_S$$

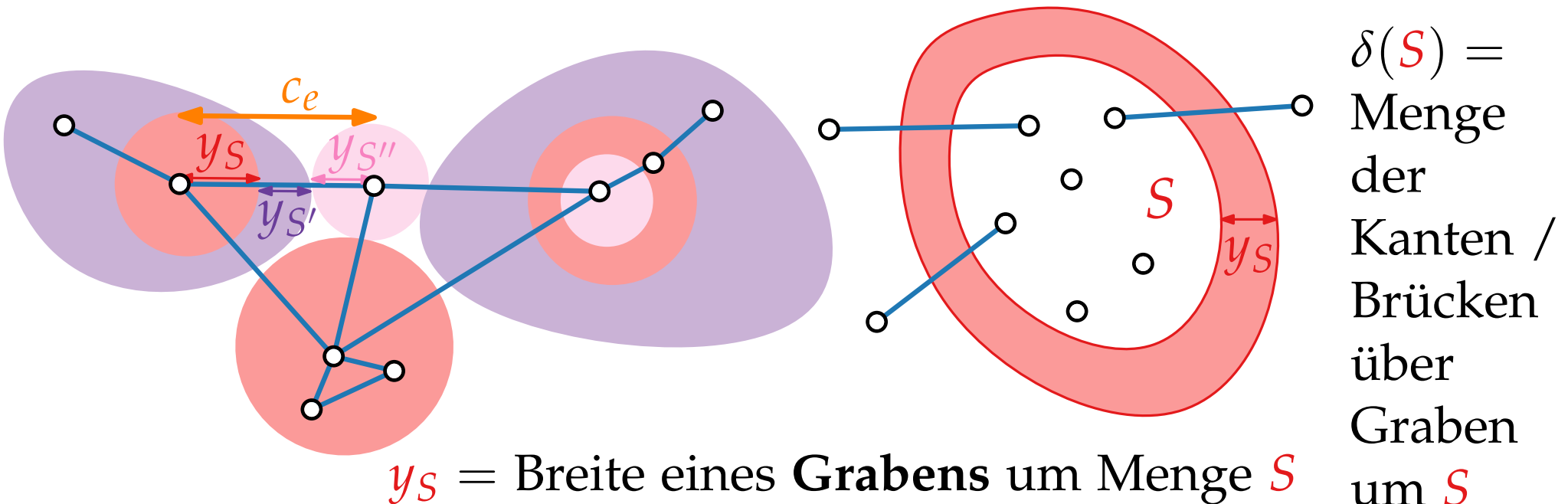
subject to

$$\sum_{S: e \in \delta(S)} y_S \leq c_e \quad e \in E$$

$$y_S \geq 0$$

$$S \in \mathcal{S}_i, i = 1, \dots, k$$

Graph ist Netzwerk von **Brücken**, die **Gräben** überspannen:



Komplementärer Schlupf (Wdh.)

$$\begin{array}{ll}
 \text{minimize} & c^\top x \\
 \text{subject to} & Ax \geq b \\
 & x \geq 0
 \end{array}$$

$$\begin{array}{ll}
 \text{maximize} & b^\top y \\
 \text{subject to} & A^\top y \leq c \\
 & y \geq 0
 \end{array}$$

Satz. Seien $x = (x_1, \dots, x_n)$ und $y = (y_1, \dots, y_m)$ zulässige Lösungen für das **primale** bzw. **duale** Programm. Dann sind x und y genau dann optimal, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

Primaler KS:

Für jedes $j = 1, \dots, n$: Entweder $x_j = 0$ oder $\sum_{i=1}^m a_{ij} y_i = c_j$

Dualer KS:

Für jedes $i = 1, \dots, m$: Entweder $y_i = 0$ oder $\sum_{j=1}^n a_{ij} x_j = b_i$

Ein erster Primal-Dual-Ansatz

Komplementärer Schlupf: $x_e > 0 \Rightarrow \sum_{s: e \in \delta(s)} y_s = c_e.$

\Rightarrow Wähle „scharfe“ Kanten (und nur solche)!

Wollen iterativ zulässige ganzzahlige Primal-Lösung aufbauen.

Wie finden wir verletzte primale Beschränkung?

\rightsquigarrow Zusammenhangskomponente $C!$ $(\sum_{e \in \delta(s)} x_e < 1)$

Wie verbessern wir (iterativ) Dual-Lösung?

\rightsquigarrow Erhöhe $y_C!$ (Möglich, weil keine Kante aus $\delta(C)$ scharf.)

Ein erster Primal-Dual-Ansatz

PrimalDualSteinerwaldNaiv(G, c, R)

$y \leftarrow 0, F \leftarrow \emptyset$

while nicht alle $(s_i, t_i) \in R$ sind in (V, F) verbunden **do**

Bestimme Zusammenhangskomponente C in (V, F)
mit $|C \cap \{s_i, t_i\}| = 1$ für ein i .

Erhöhe y_C bis $\sum_{S: e' \in \delta(S)} y_S = c_{e'}$ für ein $e' \in \delta(C)$.

$F \leftarrow F \cup \{e'\}$

return F

Laufzeit?

Trick: Verwalte alle y_S mit $y_S = 0$ implizit.

Analyse

Die Kosten der finalen Lösung F lassen sich schreiben als

$$\sum_{e \in F} c_e \stackrel{\text{k. S.}}{=} \sum_{e \in F} \sum_{S: e \in \delta(S)} y_S = \sum_S |\delta(S) \cap F| \cdot y_S.$$

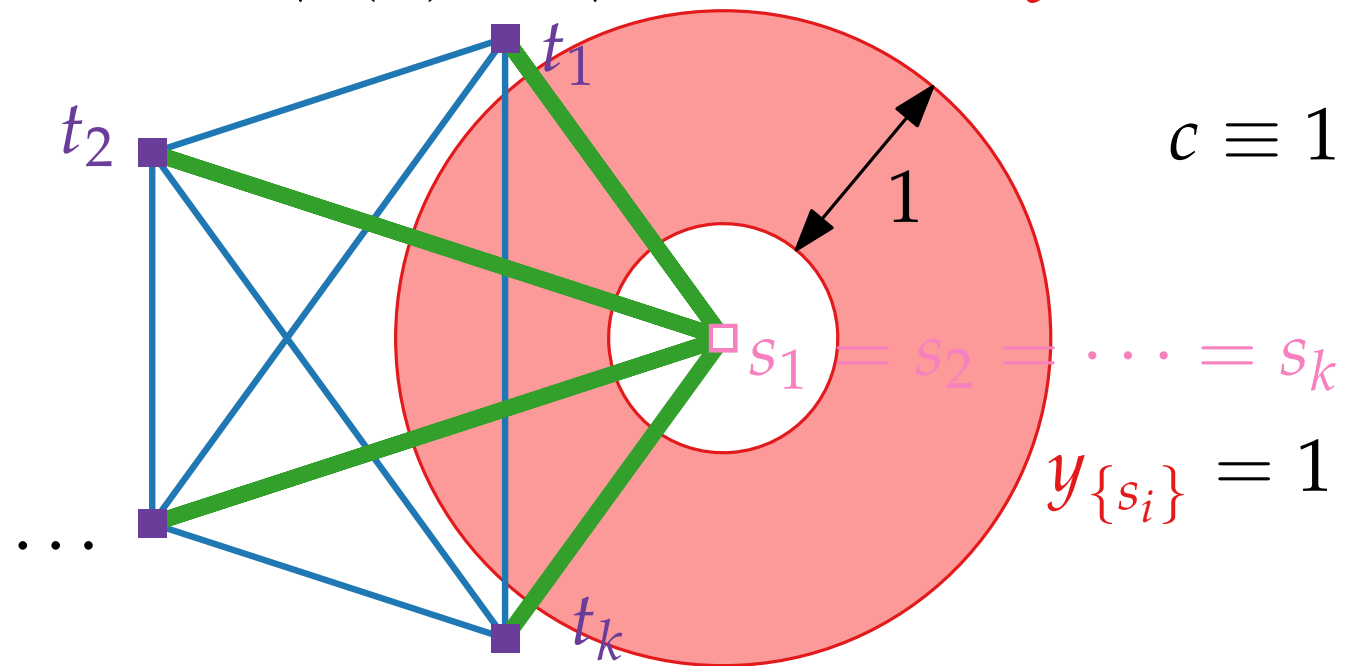
Vergleiche dies mit dem dualen Zielfunktionswert $\sum_S y_S$

Es gibt leider Beispiele mit $|\delta(S) \cap F| = k$ für alle $y_S > 0$:

Aber:

Durchschnittsgrad
der ZK = 2!

⇒ Erhöhe y_C für
alle ZK C
simultan!



Primal-Dual mit simultaner Erhöhung

PrimalDualSteinerwald(G, c, R)

$y \leftarrow 0, F \leftarrow \emptyset, \ell \leftarrow 0$

while nicht alle $(s_i, t_i) \in R$ sind in (V, F) verbunden **do**

$\ell \leftarrow \ell + 1$

$\mathcal{C} \leftarrow$ Menge aller ZK C in (V, F) mit $|C \cap \{s_i, t_i\}| = 1$ für ein i

 Erhöhe y_C für alle $C \in \mathcal{C}$ einheitlich,

 bis $\sum_{S: e_\ell \in \delta(S)} y_S = c_{e_\ell}$ für ein $e_\ell \in \delta(C), C \in \mathcal{C}$.

$F \leftarrow F \cup \{e_\ell\}$

$F' \leftarrow F$

// Pruning

for $j \leftarrow \ell$ **down to** 1 **do**

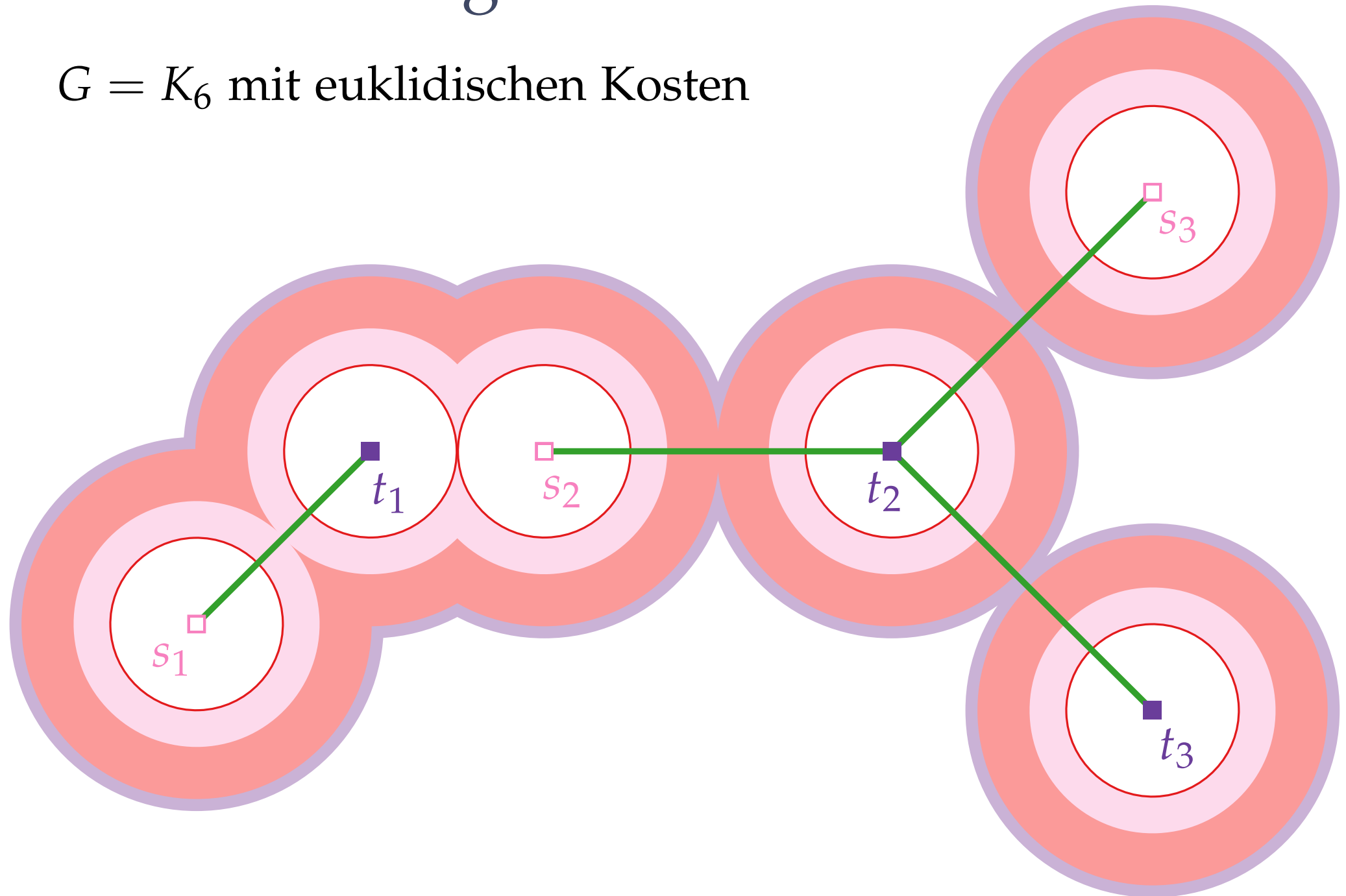
if $F' \setminus \{e_j\}$ ist zulässige Lösung **then**

$F' \leftarrow F' \setminus \{e_j\}$

return F'

Visualisierung

$G = K_6$ mit euklidischen Kosten



Struktur-Lemma

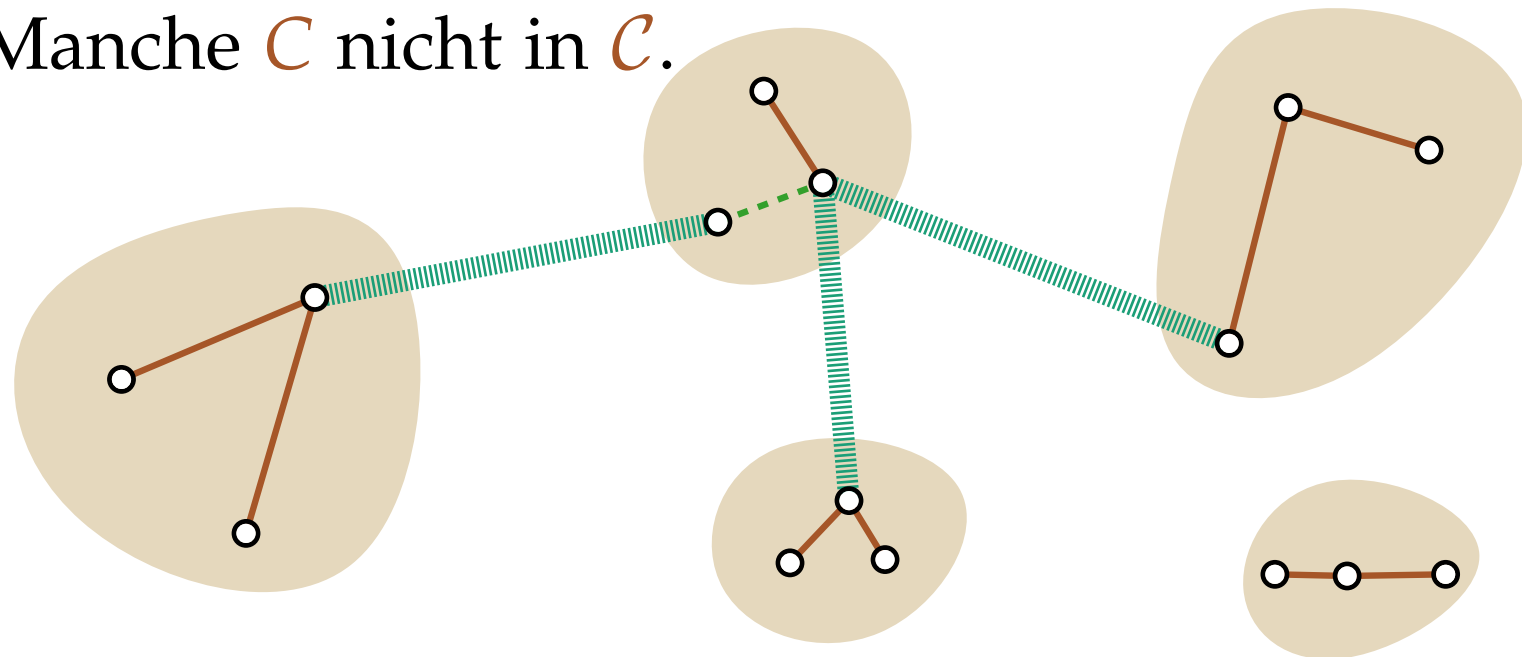
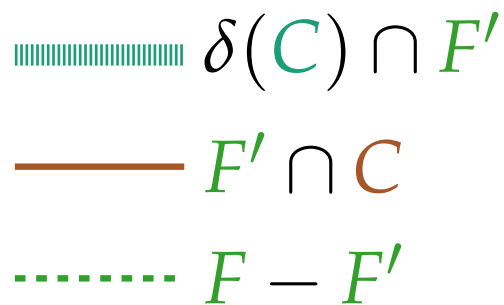
Lemma 1. In jeder Iteration des Algorithmus gilt

$$\sum_{C \in \mathcal{C}} |\delta(C) \cap F'| \leq 2|C|.$$

Beweisidee. Zunächst Intuition...

Durchschnittsgrad der ZK C bezüglich F ist $\leq 2!$

Schwierigkeit: Manche C nicht in \mathcal{C} .



Beweis des Struktur-Lemmas

Lemma 1. In jeder Iteration des Algorithmus gilt

$$\sum_{C \in \mathcal{C}} |\delta(C) \cap F'| \leq 2|C|.$$

Beweis.

Sei $G^* = (V, F')$. G^* ist ein Wald.

Betrachte die i . Iteration, in der e_i zu F hinzugefügt wird.

Kontrahiere jede ZK C zu einem Knoten $\rightsquigarrow G'$.

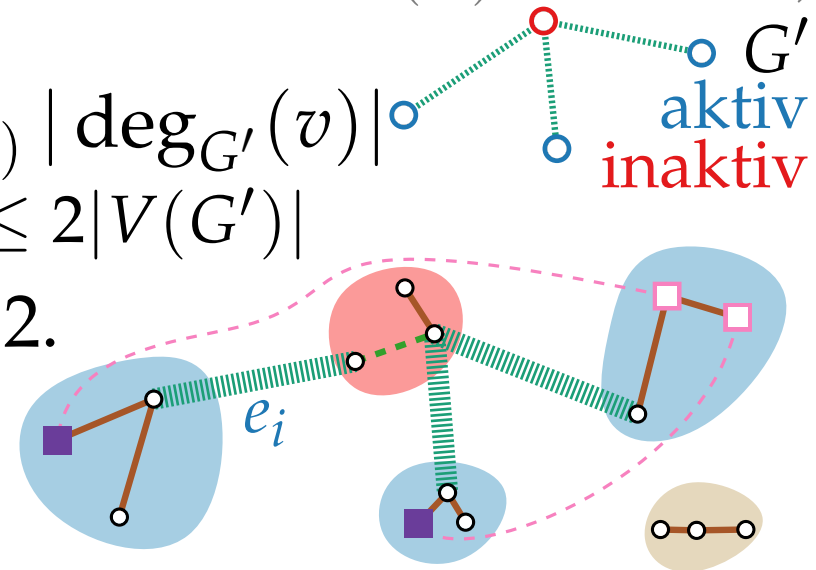
(Ignoriere alle ZK C mit $\delta(C) \cap F' = \emptyset$.)

Beh. G' ist ein Wald.

Beachte: $\sum_{C \text{ ZK}} |\delta(C) \cap F'| = \sum_{v \in V(G')} |\deg_{G'}(v)|$
 $= 2|E(G')| \leq 2|V(G')|$

Beh. Inaktive Knoten haben Grad ≥ 2 .

Dann, $\sum_{v \text{ aktiv}} |\deg_{G'}(v)| \leq$
 $2 \cdot |V(G')| - 2 \cdot \#(\text{inaktiv}) = 2|C|. \quad \square$



Analyse

Satz 1. Der synchronisierte Primal-Dual-Algorithmus liefert eine 2-Approximation für das STEINERWALD Problem.

Beweis.

Wie zuvor

$$\sum_{e \in F'} c_e \stackrel{\text{k. S.}}{=} \sum_{e \in F'} \sum_{S: e \in \delta(S)} y_S = \sum_S |\delta(S) \cap F'| \cdot y_S.$$

Wir zeigen per Induktion über die Anzahl der Iterationen des Algorithmus, dass

$$\sum_S |\delta(S) \cap F'| \cdot y_S \leq 2 \sum_S y_S. \quad (*)$$

Daraus folgt die Behauptung des Satzes.

Analyse

Satz 1. Der synchronisierte Primal-Dual-Algorithmus liefert eine 2-Approximation für das STEINERWALD Problem.

Beweis.

$$\sum_S |\delta(S) \cap F'| \cdot y_S \leq 2 \sum_S y_S. \quad (*)$$

Beziehung gilt trivialerweise zu Beginn, da $y_S = 0$ für alle S .

Angenommen $(*)$ gilt zu Beginn einer Iteration.

In dieser Iteration erhöhen wir y_C für alle $C \in \mathcal{C}$ um den gleichen Betrag, sagen wir um $\varepsilon \geq 0$.

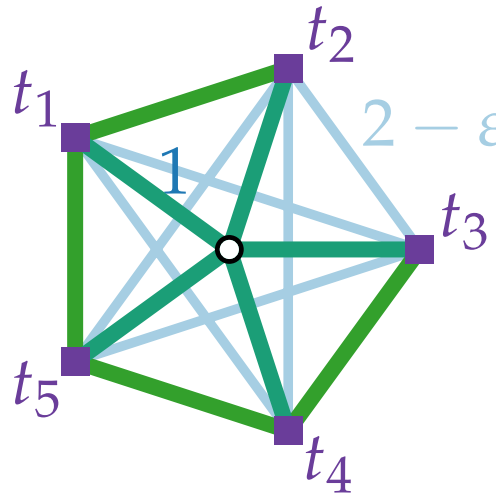
Das erhöht die linke Seite von $(*)$ um $\varepsilon \sum_{C \in \mathcal{C}} |F' \cap \delta(C)|$ und die rechte Seite um $2\varepsilon |\mathcal{C}|$.

Nach Lemma 1 gilt $(*)$ somit auch nach der Iteration. □

Zusammenfassung

Satz 1. Der synchronisierte Primal-Dual-Algorithmus liefert eine 2-Approximation für das STEINERWALD Problem.

Analyse scharf?



$$\begin{aligned} \text{ALG} &= (2 - \epsilon)(n - 1) \\ \text{OPT} &= n \end{aligned}$$

besser?

Es ist kein besserer Approximationsfaktor bekannt.

Das Integrality Gap beträgt $2 - 1/n$.

STEINERWALD lässt sich nicht mit Faktor **1,0074** approximieren (außer $P=NP$)

[Thimm '03]